

# D I E N S T B L A T T

## DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

|      |                                            |        |
|------|--------------------------------------------|--------|
| 2025 | ausgegeben zu Saarbrücken, 7. Oktober 2025 | Nr. 81 |
|------|--------------------------------------------|--------|

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Seite

Anlage 2

- Fachspezifische Bestimmungen für das Erweiterte Hauptfach  
Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang

Vom 20. März 2025..... 722

Anlage 2

- Fachspezifische Bestimmungen für das Nebenfach Katholische Theologie  
im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang

Vom 20. März 2025..... 725

Studienordnung für das Erweiterte Hauptfach und das Nebenfach Katholische  
Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang

Vom 20. März 2025..... 727

## **Studienordnung für das Erweiterte Hauptfach und das Nebenfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang**

**Vom 20. März 2025**

Die Philosophische Fakultät der Universität des Saarlandes hat auf Grund von § 60 Absatz 1 Satz 1 Saarländisches Hochschulgesetz vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2024 (Amtsbl. I S.555) und auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes für Bachelor-, Master- und Aufbaustudiengänge sowie Zertifikate vom 8. Juni 2017 (Dienstbl. S. 354), geändert durch Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes für Bachelor-, Master- und Aufbaustudiengänge sowie Zertifikate vom 7. Dezember 2017 (Dienstbl. 2018, S. 54) folgende Studienordnung für das Erweiterte Hauptfach und das Nebenfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang erlassen, die nach Zustimmung des Senats der Universität des Saarlandes hiermit verkündet wird.

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt Inhalt und Aufbau des Erweiterten Hauptfachs und des Nebenfachs Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes für Bachelor-, Master- und Aufbaustudiengänge, sowie Zertifikate vom 8. Juni 2017 (Dienstbl. 2017 Nr. 39, S. 354), geändert durch die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes für Bachelor-, Master- und Aufbaustudiengänge sowie Zertifikate vom 7. Dezember 2017 (Dienstbl. 2018 Nr. 9, S. 54) und der Anlage 2 - Fachspezifische Bestimmungen für das Erweiterte Hauptfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang vom 20. März 2025 (Dienstbl. 2025 Nr. 81, S. 722) sowie der Anlage 2 - Fachspezifische Bestimmungen für das Nebenfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang vom 20. März 2025 (Dienstbl. 2025 Nr. 81, S. 725). Zuständig für die Organisation von Lehre, Studium und Prüfungen ist die Philosophische Fakultät der Universität des Saarlandes.

### **§ 2 Ziele des Studiums und Berufsfeldbezug**

(1) Ziele des Studiums im Fach Katholische Theologie sind:

- a. Erwerb von Kenntnissen in den Hauptgebieten der verschiedenen Gegenstände des Fachs,
- b. Methodenkompetenz historisch-kritischer, sprach- und literaturwissenschaftlicher, systematischer, hermeneutischer und praktischer Art zur Analyse und zum Umgang mit religiösen Phänomenen,
- c. Fähigkeit zur Durchdringung und argumentativen Darstellung zentraler Gehalte der christlichen Tradition und ihrer ethischen Relevanz,
- d. Entwicklung von eigenständigem theologischem Problembewusstsein und Urteilskompetenz,
- e. Fertigkeit zur Analyse gegenwärtiger gesellschaftlicher Herausforderungen für die Theologie,
- f. kritisches Verstehen der Funktionen von Religion in Geschichte und Gegenwart und
- g. interreligiöse Dialogfähigkeit.

(2) Durch das Studium des Fachs Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang sollen die Studierenden Kompetenzen erwerben, die sie für verschiedene Berufsfelder qualifizieren. Dies reicht von Tätigkeiten im kirchlichen oder außerkirchlichen Bildungs-, Beratungs- und Medienbereich, im Verlagswesen, im sozial-karitativen Bereich bis hin zur möglichen Tätigkeit in kulturellen Einrichtungen oder Wirtschaftsunternehmen (etwa im Personalbereich). Das besondere Profil des hiesigen Studiengangs eröffnet durch eigene Akzentuierungen in der Religionsgeschichte und in der Genderforschung zudem eine weitere Perspektive. Verbunden mit einem weiteren Studienfach, fördert dies neben dem theologisch-fachwissenschaftlichen Wissenserwerb und der Ausbildung systematisch-theologischer, hermeneutischer und praktischer Kompetenzen auch weitere methodische, personale und soziale Schlüsselkompetenzen, die für unterschiedliche Berufsfelder attraktiv sind. Zusatzqualifikationen können im Professionalisierungsbereich des Studiums erworben werden.

### **§ 3 Studienbeginn**

Das Studium des erweiterten Hauptfachs und des Nebenfachs Katholische Theologie kann jeweils zum Winter- oder Sommersemester eines Jahres aufgenommen werden.

### **§ 4 Art der Lehrveranstaltungen**

(1) In Vorlesungen (V) wird jeweils ein Teilgebiet der theologischen Fächer zusammenhängend behandelt. Dabei wird eine Einführung in den jeweiligen Gegenstandsbereich gegeben, ein Überblick über den Stand der Forschung vermittelt, ein Einblick in die wissenschaftliche Arbeit der Hochschullehrerin oder des Hochschullehrers gewährt und zu eigener wissenschaftlicher Beschäftigung und kritischen Auseinandersetzung mit dem behandelten Gegenstand angeregt. Die Gruppengröße beträgt bis zu 100 Studierende.

(2) Seminare geben den Studierenden Gelegenheit, in der Bearbeitung eines ausgewählten Gegenstands mit den Inhalten und Methoden des jeweiligen theologischen Faches vertraut zu werden. Dabei wird zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit und Urteilsfähigkeit angeleitet. Seminare werden als Proseminare (PS), Hauptseminare (HS) oder Oberseminare (OS) angeboten. Die Gruppengröße beträgt bis zu 30 Studierende.

(3) Übungen (Ü) haben die Aufgabe, die Arbeit in den Vorlesungen und Seminaren zu ergänzen und zu vertiefen. Die Gruppengröße beträgt bis zu 30 Studierende.

(4) Praktika (P) ermöglichen den Studierenden erste Einblicke in Berufsfelder, die den Absolventen und Absolventinnen des Fachs Katholische Theologie offenstehen.

(5) In den Lehrveranstaltungen können Studienleistungen in Form von Referaten, Stundenprotokollen, Übungsaufgaben etc. verlangt werden und werden von den Lehrenden zu Beginn einer Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Genauere Informationen enthält das Modulhandbuch.

### **§ 5 Nachweispflicht der regelmäßigen Präsenz in den Lehrveranstaltungen**

In Lehrveranstaltungen kann eine Anwesenheitspflicht bestehen, die die Dozentin oder der Dozent zu Beginn des Moduls/Modulelements bekannt gibt. Die Pflicht der Anwesenheit ist erfüllt, wenn in der Regel mindestens 85 Prozent des zeitlichen Umfangs der Veranstaltung wahrgenommen wurde. Bei Fehlen aus triftigen Gründen können den Studierenden Ersatzleistungen angeboten werden.

## § 6 Aufbau und Inhalte des Studiums

(1) Gegenstand des Studiums sind die biblischen Grundlagen des Christentums und seine weitere Geschichte, die Lehrentwicklung und die aus ihr hervorgegangenen normativen Überzeugungen und Formulierungen, die katholische und die anderen konfessionellen Ausprägungen seit Beginn der Neuzeit, die ethischen Werte, Normen und Begründungen sowie die vielfältigen Formen christlicher Praxis und kirchlicher Institutionen. Darüber hinaus werden die Religionen der Menschheitsgeschichte einbezogen.

(2) Inhalte des Studiums sind die Biblische Theologie (Altes und Neues Testament sowie ihr gesellschaftliches, kulturelles und religiöses Umfeld), die Historische Theologie (Kirchen- und Theologie- beziehungsweise Kulturgeschichte, die Geschichte des nachbiblischen Judentums) und Religionswissenschaft (Schwerpunkt Religionsgeschichte), die Systematische Theologie (philosophische Grundfragen, Fundamentaltheologie, Dogmatik und Ökumenik), die Theologische Ethik (Moraltheologie und Sozialethik), die Praktische Theologie und die Religionspädagogik. Diesen Inhalten entsprechen unterschiedliche methodische Zugänge.

(3) Detaillierte Informationen zu den Inhalten der Module und Modulelemente werden im Modulhandbuch beschrieben, das in geeigneter Form bekannt gegeben wird. Änderungen an den Festlegungen des Modulhandbuchs, die nicht in dieser Studienordnung geregelt sind, sind der zuständigen Studiendekanin oder dem zuständigen Studiendekan anzuzeigen und in geeigneter Form zu dokumentieren.

## § 7 Übersicht über Module und Modulprüfungsleistungen

(1) Im Erweiterten Hauptfach:

- a. Im Rahmen des Studiums des Erweiterten Hauptfachs Katholische Theologie im Bachelor-Studiengang müssen Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von insgesamt 117 Credit Points (CP) (inklusive 24 CP im Professionalisierungsbereich und 10 CP für die Bachelorarbeit) erbracht werden.
- b. Sofern die notwendigen Sprachkenntnisse in Griechisch und Latein nicht vorliegen, können diese im Professionalisierungsbereich (Wahlpflichtmodule Fachliche Vertiefung) erworben werden.

|                  | <b>Pflichtmodule</b>                                                                            | <b>Regelstud.-sem.</b> | <b>Modulelemente (WP = Wahlpflichtelemente)</b>                                                   | <b>Veranst. Typ</b> | <b>SWS</b> | <b>CP</b> | <b>Tur-nus</b> | <b>Prüfungsl. benotet / unbenotet (b / u)</b> |
|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|------------|-----------|----------------|-----------------------------------------------|
| Einführungsphase | Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in Theologie und Religionswissenschaft | 1-3                    | – Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in Theologie und Religionswissenschaft | Ü                   | 1          | 2         | WS             | Hausarbeit (u)                                |
|                  | Einführung in die biblische Theologie                                                           | 1-4                    | – Geschichte Israels und Einleitung in das Alte Testament                                         | V                   | 2          | 2         | WS             | Hausarbeit (b)                                |
|                  |                                                                                                 |                        | – Einleitung in das Neue Testament und Zeitgeschichte Jesu<br>– Biblische Hermeneutik             | V<br>PS             | 2<br>2     | 2<br>3    | SS<br>SS       |                                               |

|                  | <b>Pflichtmodule</b>                                          | <b>Regelstud.-sem.</b> | <b>Modulelemente (WP = Wahlpflichtelemente)</b>                                                                                                         | <b>Veranst. Typ</b> | <b>SWS</b>  | <b>CP</b>   | <b>Turnus</b>  | <b>Prüfungsl. benotet / unbenotet (b / u)</b> |
|------------------|---------------------------------------------------------------|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-------------|-------------|----------------|-----------------------------------------------|
| Vertiefungsphase | Einführung in die historische Theologie                       | 1-4                    | – Methoden der historischen Theologie<br>– Kirchen- und Theologiegeschichte                                                                             | PS<br>V             | 2<br>2      | 4<br>2      | WS<br>SS       | Hausarbeit (b)                                |
|                  | Einführung in die systematische Theologie                     | 1-4                    | – Einführung in die systematische Theologie<br>– Philosophie                                                                                            | PS<br>V             | 2<br>2      | 3<br>2      | WS<br>SS       | Hausarbeit (b)                                |
|                  | Einführung in die theologische Ethik und praktische Theologie | 1-4                    | – Einführung in die praktische Theologie<br>– Einführung in die theologische Ethik                                                                      | PS<br>V             | 2<br>2      | 3<br>3      | WS<br>SS       | Hausarbeit (b)<br>Klausur (b)                 |
|                  | Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie                  | 3-5                    | – Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie (bibl.)<br>– Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie (syst.)                                        | V<br>V              | 1<br>1      | 2<br>2      | WS<br>WS       | Klausur oder mündliche Prüfung (b)            |
|                  | Gotteslehre und Christologie                                  | 3-6                    | – Biblische Gottesbilder und neutestamentliche Christologie<br>– Christologie und Gotteslehre (hist.-syst.)<br>– Übung zur Christologie und Gotteslehre | HS<br>V<br>Ü        | 2<br>2<br>2 | 4<br>4<br>3 | WS<br>SS<br>SS | Hausarbeit (b)<br>Klausur (b)                 |
|                  | Begründung und Bereiche ethischer Verantwortung               | 3-6                    | – Fundamentalmoral<br>– Spezielle theologische Ethik I<br>– Biblisches Ethos                                                                            | HS<br>V<br>Ü        | 2<br>2<br>2 | 4<br>3<br>3 | WS<br>SS<br>SS | Hausarbeit (b)                                |
|                  | Das Christentum in einer religiös pluralen Welt               | 4-6                    | – Ökumenische Theologie und interreligiöser Dialog<br>– Religion und Modernität                                                                         | HS<br>Ü             | 2<br>2      | 4<br>3      | SS<br>WS       | Hausarbeit (b)                                |
|                  | Religion und Religionen                                       | 5-6                    | – Religionsgeschichte<br>– Weltreligionen<br>– Judentum                                                                                                 | V<br>V<br>Ü         | 2<br>2<br>2 | 3<br>2<br>2 | WS<br>SS<br>SS | Klausur oder mündliche Prüfung (b)            |
|                  | Kirche – Entstehung und Geschichte                            | 5-6                    | – Ekklesiologie und Sakramentenlehre<br>– Christentum und Antike<br>– Epochen der Kirchengeschichte                                                     | V<br>Ü<br>HS        | 2<br>2<br>2 | 2<br>3<br>4 | WS<br>WS<br>SS | Hausarbeit (b)                                |

|  |                                                     |     |                                                                                                                                                                     |                              |                                                              |                              |                                  |                                             |
|--|-----------------------------------------------------|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------|----------------------------------|---------------------------------------------|
|  | Schwerpunkt-<br>studium/<br>Berufs-<br>orientierung | 5-6 | – Praktikum<br><br>– Genderforschung<br><br>– Religionspädagogik<br>und<br>Erwachsenenbildung<br>(WP)<br>– Themen und<br>Konzepte der<br>Religionspädagogik<br>(WP) | P<br><br>V<br><br>Ü<br><br>V | 3-4<br>Wo-<br>chen<br>(halb-<br>tags)<br>2<br><br>2<br><br>2 | 4<br><br>3<br><br>2<br><br>2 | WS<br><br>SS<br><br>WS<br><br>SS | Übungs-<br>aufgaben<br>oder<br>Essay<br>(b) |
|  | Abschluss-<br>arbeit                                | 6   | – Bachelor-Arbeit                                                                                                                                                   |                              |                                                              | 10                           |                                  | Arbeit (b)                                  |

## (2) Im Professionalisierungsbereich

- Im Professionalisierungsbereich sollten berufsqualifizierende Zusatz- und Schlüsselqualifikationen erworben werden, um den späteren Einstieg in die Arbeitswelt zu erleichtern. Aus dem Veranstaltungsangebot der Universität des Saarlandes sind Module im Umfang von 24 CP auszuwählen.
- Neben dem Pflichtbereich können ein oder zwei Wahlpflichtmodule ausgewählt werden. Die Module, die im Rahmen des Professionalisierungsbereich belegt werden können, werden an geeigneter Stelle bekannt gegeben.
- Der Professionalisierungsbereich gilt in seiner jeweils aktuellen Fassung. Spezifisch für den Professionalisierungsbereich zum Erweiterten Hauptfach Katholische Theologie gilt, dass, sofern die im Erweiterten Hauptfach notwendigen Sprachkenntnisse in Griechisch und Latein nicht vorliegen, diese im Professionalisierungsbereich (Wahlpflichtmodule Fachliche Vertiefung) erworben werden können:

| Wahlpflicht-<br>modul                        | Modul-<br>element | Regel-<br>studienzeit | Tur-<br>nus   | CP | SWS | Veranstal-<br>tungstyp | Prüfungs-<br>leistung                                     |
|----------------------------------------------|-------------------|-----------------------|---------------|----|-----|------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Fachliche<br>Vertiefung (6<br>oder 12 CP)    | Vertiefung 1      | 1.-6.<br>Semester     | varia-<br>bel | 3  | 2   | variabel               | Mündliche oder<br>schriftliche<br>Prüfungsleistung<br>(b) |
|                                              | Vertiefung 2      |                       |               | 3  | 2   | variabel               | Mündliche oder<br>schriftliche<br>Prüfungsleistung<br>(b) |
|                                              | Vertiefung 3      |                       |               | 3  | 2   | variabel               | Mündliche oder<br>schriftliche<br>Prüfungsleistung<br>(b) |
|                                              | Vertiefung 4      |                       |               | 3  | 2   | variabel               | Mündliche oder<br>schriftliche<br>Prüfungsleistung<br>(b) |
| Nachhol-<br>modul<br>Sprachen<br>Katholische | Griechisch I      | 1.-6.<br>Semester     | WS            | 3  | 2   | variabel               | Mündliche oder<br>schriftliche<br>Prüfungsleistung<br>(b) |

| Wahlpflicht-modul                                                                                                                            | Modul-element          | Regel-studienzeit | Tur-nus  | CP | SWS | Veranstal-tungstyp | Prüfungs-leistung                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|-------------------|----------|----|-----|--------------------|--------------------------------------------------|
| Theologie EHF (6 CP)                                                                                                                         | Latein I               |                   | variabel | 3  | 2   | variabel           | Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung (b) |
| Nachhol-modul Griechisch Katholische Theologie EHF (für Studierende, die bereits die geforderten Latein-Kenntnisse nachweisen können) (6 CP) | Griechisch I           | 1.-6. Semester    | WS       | 3  | 2   | variabel           | Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung (b) |
|                                                                                                                                              | Fachliche Vertiefung 5 |                   | Variabel | 3  | 2   | variabel           | Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung (b) |
| Nachholmodul Latein Katholische Theologie EHF (für Studierende, die bereits die geforderten Griechisch-Kenntnisse nachweisen können) (6 CP)  | Latein I               | 1.-6. Semester    | variabel | 3  | 2   | variabel           | Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung (b) |
|                                                                                                                                              | Fachliche Vertiefung 6 |                   |          | 3  | 2   | variabel           | Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung (b) |

## (3) Im Nebenfach:

- a. Im Rahmen des Studiums des Nebenfachs Katholische Theologie im Bachelor-Studiengang müssen Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 63 CP erbracht werden.
- b. Sofern keine Kenntnisse in Griechisch und Latein vorliegen, können diese im Modul „Grundlagen“ oder im Professionalisierungsbereich (Wahlpflichtmodul Sprachpraxis) erworben werden.

|                  | Pflichtmodule                                   | Regelstud.-sem. | Modulelemente (WP = Wahlpflichtelemente)                                                                            | Veranst. typ | SWS    | CP     | Turnus   | Prüfungsl. benotet / unbenotet (b / u) |
|------------------|-------------------------------------------------|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------|--------|----------|----------------------------------------|
| Einführungsphase | Grundlagen                                      | 1-3             | – Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in Theologie und Religionswissenschaft <sup>1</sup> (WP) | Ü + Tutorium | 2      | 3      | WS       | Hausarbeit (u)                         |
|                  |                                                 |                 | – Griechisch I (WP)                                                                                                 | Sprachkurs   | 2      | 3      | WS       | Klausur (u)                            |
|                  |                                                 |                 | – Latein I (WP)                                                                                                     | Sprachkurs   | 2      | 3      | WS u. SS | Klausur (u)                            |
|                  | Einführung in die biblische Theologie           | 1-4             | – Geschichte Israels und Einleitung in das Alte Testament                                                           | V            | 2      | 2      | WS       | Hausarbeit (b)                         |
|                  |                                                 |                 | – Einleitung in das Neue Testament und Zeitgeschichte Jesu                                                          | V            | 2      | 2      | SS       |                                        |
|                  |                                                 |                 | – Biblische Hermeneutik                                                                                             | PS           | 2      | 3      | SS       |                                        |
| Vertiefungsphase | Einführung in die historische Theologie         | 1-4             | – Methoden der historischen Theologie                                                                               | PS           | 2      | 3      | WS       | Hausarbeit (b)                         |
|                  |                                                 |                 | – Kirchen- und Theologiegeschichte                                                                                  | V            | 2      | 2      | SS       |                                        |
|                  | Einführung in die systematische Theologie       | 1-4             | – Einführung in die systematische Theologie                                                                         | PS           | 2      | 3      | WS       | Hausarbeit (b)                         |
|                  |                                                 |                 | – Philosophie                                                                                                       | V            | 2      | 2      | SS       |                                        |
|                  | Einführung in die theologische Ethik            | 1-4             | – Einführung in die praktische Theologie                                                                            | PS           | 2      | 3      | WS       | Hausarbeit (b)<br>Klausur (b)          |
|                  |                                                 |                 | – Einführung in die theologische Ethik                                                                              | V            | 2      | 3      | SS       |                                        |
|                  | Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie    | 3-5             | – Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie (bibl.)                                                              | V            | 1      | 2      | WS       | Klausur oder mündliche Prüfung (b)     |
|                  |                                                 |                 | – Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie (syst.)                                                              | V            | 1      | 2      | WS       |                                        |
|                  | Gotteslehre und Christologie                    | 3-6             | – Biblische Gottesbilder und neutestamentliche Christologie                                                         | HS           | 2      | 2      | WS       | Klausur (b)                            |
|                  |                                                 |                 | – Christologie und Gotteslehre (hist.-syst.)                                                                        | V            | 2      | 4      | SS       |                                        |
|                  | Begründung und Bereiche ethischer Verantwortung | 3-6             | – Fundamentalmoral<br>– Spezielle theologische Ethik I                                                              | HS<br>V      | 2<br>2 | 4<br>3 | WS<br>SS | Hausarbeit (b)                         |

<sup>1</sup> Die Übung umfasst 1 SWS TWA-Kurs + 1 SWS verpflichtendes Tutorium.

|  | <b>Pflichtmodule</b>                   | <b>Regelstud.-sem.</b> | <b>Modulelemente (WP = Wahlpflichtelemente)</b>    | <b>Veranst. typ</b> | <b>SWS</b>            | <b>CP</b> | <b>Turnus</b> | <b>Prüfungsl. benotet / unbenotet (b / u)</b> |
|--|----------------------------------------|------------------------|----------------------------------------------------|---------------------|-----------------------|-----------|---------------|-----------------------------------------------|
|  | Christentum im Kontext der Religionen  | 4-6                    | – Ökumenische Theologie und interreligiöser Dialog | HS                  | 2                     | 2         | SS            | Klausur oder mündliche Prüfung (b)            |
|  |                                        |                        | – Religionsgeschichte (WP)                         | V                   | 2                     | 2         | WS            |                                               |
|  |                                        |                        | – Weltreligionen (WP)                              | V                   | 2                     | 2         | SS            |                                               |
|  |                                        |                        | – Judentum                                         | Ü                   | 2                     | 2         | SS            |                                               |
|  | Kirche – Entstehung und Geschichte     | 5-6                    | – Ekklesiologie und Sakramentenlehre               | V                   | 2                     | 2         | WS            | Hausarbeit (b)                                |
|  |                                        |                        | – Epochen der Kirchengeschichte                    | HS                  | 2                     | 4         | SS            |                                               |
|  | Schwerpunktstudium/ Berufsorientierung | 5-6                    | – Praktikum                                        | P                   | 3-4 Wochen (halbtags) | 4         | WS            | Übungsaufgaben oder Essay (b)                 |
|  |                                        |                        | – Genderforschung                                  | V                   | 2                     | 2         | SS            |                                               |
|  |                                        |                        | – Religionspädagogik u. Erwachsenenbildung (WP)    | Ü                   | 2                     | 2         | WS            |                                               |
|  |                                        |                        | – Themen und Konzepte der Religionspädagogik (WP)  | V                   | 2                     | 2         | SS            |                                               |

## § 8

### Praktikum und Auslandsaufenthalt

(1) Im Rahmen des Erweiterten Hauptfachs und des Nebenfachs Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang ist ein Praktikum von insgesamt 3-4 Wochen (halbtags) zu absolvieren; das Praktikum soll während der vorlesungsfreien Zeiten absolviert werden. Das Praktikum kann auch im Ausland absolviert werden. Das Praktikum ist durch eine unbenotete Bescheinigung der Praktikumsstelle nachzuweisen. Der Nachweis ist durch einen Praktikumsbericht der Studentin oder des Studenten zu ergänzen. Für das Praktikum werden 4 CP vergeben.

(2) Allen Studierenden des Erweiterten Hauptfachs und des Nebenfachs Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang wird ein Auslandsstudium empfohlen. Die Studierenden sollten an einer Beratung zur Durchführung des Auslandsstudiums teilnehmen und im Vorfeld über ein Learning Agreement die Anerkennung von Studienleistungen klären. Studien- und Prüfungsleistungen, die im Ausland erbracht wurden, werden anerkannt, soweit die Gleichwertigkeit festgestellt ist. Gleichwertigkeit ist festzustellen, wenn Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in Inhalt, Umfang und Anforderungen denjenigen des Hauptfachs Katholische Theologie beziehungsweise des Nebenfachs Katholische Theologie im Wesentlichen entsprechen. Dabei wird kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und -bewertung vorgenommen. Über Studienmöglichkeiten, Austauschprogramme, Stipendien und Formalitäten informieren sowohl das International Office als auch die Lehrenden der Fachrichtung. Aufgrund langer Antragsfristen und Bearbeitungszeiten bei ausländischen Universitäten wie Stipendienggebern sollte die Anmeldung für ein Auslandsstudium in der Regel ein Jahr vor Antritt des Auslandsaufenthalts

erfolgen.

## **§ 9 Studienplan**

Die Studiendekanin oder der Studiendekan erstellt für jeden Studiengang auf der Grundlage der Studienordnung einen Studienplan, der der Studienordnung als Empfehlung an die Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums hinzuzufügen ist. Dieser wird in geeigneter Form bekannt gegeben.

## **§ 10 Studienberatung**

(1) Die Zentrale Studienberatung der Universität des Saarlandes berät Interessierte und Studierende über Inhalt, Aufbau und Anforderungen eines Studiums. Darüber hinaus gibt es Beratungsangebote bei Entscheidungsproblemen, bei Fragen der Studienplanung und Studienorganisation.

(2) Fragen zu Studienanforderungen und Zulassungsvoraussetzungen, zur Studienplanung und -organisation beantwortet die Fachstudienberaterin oder der Fachstudienberater für das erweiterte Hauptfach und das Nebenfach Katholische Theologie.

(3) Für spezifische Rückfragen zu einzelnen Modulen stehen die Modulverantwortlichen zur Verfügung.

## **§ 11 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, 30. September 2025

gez. Univ.-Prof. Dr. Ludger Santen  
Präsident der Universität des Saarlandes